XXIII.

Besprechungen.

George M. Edebohl's. The Surgical Treatment of Bright's Disease.
Frank f. Lisiecki, Publisher. New-York.

Edebohl's bringt in diesem Werk zunächst seine früheren die chirurgische Behandlung der Brightschen Krankheit betreffenden Veröffentlichungen.

Wenn es auch interessant ist, die Entwicklungsgeschichte der Edebohl'schen Operation auf diesem Wege sehr genau kennen zu lernen — zwei Aufsätze sind auch den Prioritätsfragen gewidmet —, so werden dem Leser doch so viele Wiederholungen zugemutet, daß er sich kaum mit dieser Anordnung des Stoffes einverstanden erklären wird.

Wirklichen Wert hat erst der zweite Teil des Buches, in welchem die genauen Krankengeschichten der bis zum 1. 12. 1903 operierten 72 Patienten gebracht werden und sich der Leser selbst ein Urteil über die Erfolge der vom Verf. durchgeführten chirurgischen Behandlung der chronischen interstitiellen, diffusen und parenchymatösen Nephritis bilden kann.

Immerhin findet man auch in den aus den verschiedensten Zeitschriften abgedruckten früheren Aufsätzen vieles Interessante.

Die unmittelbare Wirkung der Nierenentkapselung ist nicht eine Entspannung — eine renale Spannung gibt es bei der chronischen Nephritis nicht — sondern die einer Massage. Innerhalb 3 Wochen bis 3 Monaten bildet sich eine neue Nierenkapsel, welche manchmal dicker, zweilen dünner, immer saftiger und blutreicher ist als die frühere. Das haben Autopsieen gelehrt — John Larkin hat 2mal je 2 decapsulierte Nieren 4 Monate und 15 Monate nach der Operation mikroskopisch untersucht — das hat Edebohl's gefunden in den Fällen, in welchen er eine Redecapsulation der Nieren vornehmen mußte — das haben auch experimentelle Studien (Gayet und Bassan, Fabris, Ferrarini, Claude, Anzilotti) bewiesen.

Nach den Erfahrungen von Edebohl's und Rose übt die neugebildete Kapsel keinen Druck auf die Niere aus.

Indiciert ist die Operation:

bei sicherem Vorhandensein einer chronischen Nephritis, wenn der Operateur mit der Nierenchirurgie vertraut ist.

Contraindicirt bei Patienten über 50 J., bei Herzdilatation und Retinitis albuminurica.

Zweimal hat Edebohls mit der Nierenentkapselung die Ecclampsie geheilt. Auch bei anderen Affektionen: z. B. Akuter Pyelonephritis mit miliaren Abszessen, akuter hämorrhagischer Nephritis, Intermittierender Hydronephrose mit chron. Nephritis, Polycystischer Degeneration der Niere mit diffuser Nephritis — hat E. die Dekapsulation ausgeführt. Die Beobachtungszeit ist zu kurz, um Schlüsse zu gestatten.

Im Bezug auf Einzelheiten sei auf das Original verwiesen, nur die Resultate der wegen chronischer Nephritis vollzogenen Nierenentkapselungen seien hier referiert.

Bis zum 1. Dezember 1903 hat Edebohls 72 Patienten, welche an Brightscher Krankheit litten, operativ behandelt, 36 Männer (darunter 10 Ärzte) und 36 Frauen. In 68 Fällen wurde an beiden Nieren operiert. Dazu wurden noch 61mal entweder gleichzeitig oder früher oder später andere Operationen, meist gynäkologischer Art oder Appendiceotomien, Bruchoperationen u. a. ausgeführt.

7 starben in den ersten 2 Wochen nach der Operation = 9,7 Proz.
22 in mehr oder weniger langer Zeit nach der Operation, darunter nur 9 an der Nierenerkrankung,
3 verschwanden aus dem Gesichtskreis.

Von 40 Überlebenden kann Edebohls berichten:

16 Männer	
27 Frauen	
unbekanntes Resultat	3
ungebessert	3
gebessert	20
geheilt	17

Die chronische interstitielle Nephritis (nach Edebohlscher Einteilung) hat die günstigste Heilungsziffer 10:31,
die parenchymatöse die zweitbeste 3:12,
die diffuse die schlechteste 3:25,
aber bei letzterer wurden mehr Besserungen als bei den beiden anderen beobachtet.

Edebohls ist deshalb der Überzeugung, daß die chirurgische Behandlung die Haupthoffnung derjenigen bildet, welche an der bis dahin unheilbaren chronischen Brightschen Krankheit leiden.

Göbell-Kiel.

Anzeigen literarischer Neuigkeiten, welche der Redaktion zugeschiekt worden sind:

Nordiskt Medicinskt Arkiv, Kirurgi 1904. Afd. I. häfd 3.

Borelius: Zur Technik der Dickdarmresektion.

Perman: Über die Angiotripsie in der allgemeinen operativen Chirurgie.

Bauer: Frühzeitige Operation der akuten Appendicitis, um septischer Peritonitis und Allgemeininfektion vorzubeugen oder solche zu begrenzen.

Naumann. Über die moderne Pankreaschirurgie.